

Nach dem Stand vom 31. Dezember 1940 ist über  
**alle in Kommission gelieferten  
 Bücher bis 15. April 1941 abzurechnen**

Disponenden können in keinem Fall gestattet werden.  
 Rücksendungen und Zahlungen sind nur an unsere  
 Auslieferungsstelle VAG, Leipzig C 1, zu richten. Werke,  
 die bis 15. April nicht zurückgesandt worden sind,  
 werden auf Festkonto übertragen. Gegebenenfalls  
 werden wir uns auf diese dreimal erschienene An-  
 zeige berufen.

**H. Goverts Verlag, Hamburg**

### Bedingt gut

bitten wir nach dem Stande vom 31. Dezember 1940 bis  
 15. April 1941 abzurechnen. **Disponenden können wir  
 auf keinen Fall gestatten.** Rücksendungen müssen bis  
 spätestens 15. April 1941 in unserem Besitz sein; nicht zurück-  
 gesandte Werke werden nach diesem Termin auf Festkonto über-  
 nommen. **Rücksendungs-Vordrucke werden nicht ver-  
 schickt, Konto-Auszüge nur auf Verlangen.**  
 Gegebenenfalls werden wir uns auf diese zweimal erscheinende  
 Anzeige berufen.

**Bernh. Friedr. Voigt, Verlagsbuchhandlung  
 Leipzig C 1, Liebigstraße 6**

Es ist uns in diesem Jahr wegen notwendiger Neuauflagen  
 nicht möglich, Disponenden aus Beständen der bisherigen  
 Auflagen zu gestatten. Wir bitten daher ausnahmslos zurück-  
 zusenden.

Werke, über die bis 15. April nicht abgerechnet wurde, wer-  
 den auf Festkonto übernommen.  
 Gegebenenfalls berufen wir uns auf diese dreimal erschei-  
 nende Anzeige.

**CARITASVERLAG GMBH., FREIBURG I. BRG.**

### Keine Disponenden

Ich bitte alle Kommissionslieferungen  
 bis 15. IV. abzurechnen.

Disponenden kann ich ausnahmslos nicht gestatten und  
 übertrage alle bis 15. IV. nicht zurückgesandten Werke auf  
 Festkonto.

**Eugen Salzer Heilbronn**

Ich bitte sämtliche rücken-  
 dungsberecht. Exempl. von

**Bruhns**

**Die Meisterwerke**

Band 1-8

sofort zurückzusenden, da  
 ich selbst keine Exemplare  
 mehr am Lager habe. Nicht  
 bis 29. März 1941 zurück-  
 gesandte Exemplare wer-  
 den auf Festkonto verbucht.  
 Ich beziehe mich gebede-  
 nenfalls auf diese zweimal  
 erscheinende Anzeige.

**E. A. SEEMANN, LEIPZIG**

### Stellenangebote

Stellungsfuchende werden darauf hin-  
 gewiesen, daß es zweckmäßig ist, den  
 Bewerbungen auf Ziffer-Anzeigen  
 keine Originalzeugnisse beizufügen.  
 Außerdem wird darauf hingewiesen,  
 daß Zeugnisabschriften, Lichtbilder  
 usw. auf der Rückseite Name und An-  
 schrift des Bewerbers zu tragen haben.

### Verlagsbuchhändler

als Geschäftsführer gesucht.

**B. & Co., Komm.-Ges.  
 Würzburg, Postfach 149**

## Großer Verlag

in Leipzig sucht möglichst sofort gewandten,  
 arbeitsfreud. und zuverlässigen **Expedienten**  
 (männlich oder weiblich) für einen selbständigen  
 Posten in der Zeitschriften-Abteilung. Pra-  
 ktische Erfahrungen in der Ausübung aller mit  
 Postüberweisung und Postbezug zusamen-  
 hängenden Arbeiten sind unerlässlich.

Es wollen sich nur solche Bewerber melden,  
 die dieses Spezialgebiet auch tatsächlich be-  
 herrschen und eine gut leserliche Handschrift  
 haben. Angebote mit Ansprüchen, Lebenslauf,  
 Zeugnisabschriften, Bild und Angabe des frü-  
 hsten Antrittstermins von wirklich befähigten  
 Kräften erbeten unter Nr. 221 durch den Ver-  
 lag des Börsenblattes.

Zum 1. April oder früher suchen wir eine junge

### Gehilfin (en)

Selbständiges, angenehmes Arbeiten. Bewerbung  
 mit Lichtbild und Zeugnisabschriften an

**Buchhdlg. Rob. Peppmüller, Göttingen**